

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	6
1.1	Leitfrage und Untersuchungsgegenstand	7
1.2	Die Interviewtechnik und die Auswertung der Interviews	9
1.3	Aufbau der Arbeit	10
1.4	Forschungsstand	11
1.5	Begrifflichkeiten	14
2	Das drogenpolitische Umfeld, Schadensminderung und die Anlaufstelle Hodlerstrasse	16
2.1	Drogenpolitik in der Schweiz	16
2.2	Schadensminderung/Überlebenshilfe	19
2.3	Die Kontakt- und Anlaufstelle Nägeligasse/Hodlerstrasse in Bern	23
2.4	Das geschlechtsspezifische Angebot der Anlaufstelle	25
3	Die Userinnen und User	28
3.1	Suchtursachen und Drogenabhängigkeit	28
3.2	Kriminalisierung	30
3.3	Marginalisierung	33
3.4	Arbeit und Wohnen	34
3.5	Frauen, Männer und illegale Drogen	34
3.5.1	Geschlechtsspezifische Konsumformen und -muster	35
3.5.2	Soziale Integration und geschlechtsspezifische Marginalisierung	35
3.5.3	Illegalität und Kriminalisierung	38
3.5.4	Prostitution	39
4	Sozialarbeit und Drogenarbeit	42
4.1	Drogenarbeit: Problemorientiert – Ressourcenorientiert?	42
4.2	Geschlechtsspezifische Drogenarbeit	44
4.2.1	Begrifflichkeit und Geschichte	44
4.2.2	Dimensionen geschlechtsspezifischer Drogenarbeit	45
4.2.3	Faktoren geschlechtsspezifischer Drogenarbeit	48

5	Motivation und geschlechtsspezifische Drogenarbeit	52
5.1	Die Interviewten: Kurzportraits	52
5.2	Motivation und Ursachen	53
5.3	Professionalität und geschlechtsspezifische Drogenarbeit	60
5.3.1	Reflexive Geschlechtlichkeit	60
5.3.2	Professionelles Wissen um die Situation der Klientel	66
5.3.3	Die Arbeit mit Frauen ist anders	69
5.3.4	Die Arbeit mit Männern auch	73
5.3.5	Ressourcenorientierte Drogenarbeit	77
5.3.6	Chancen und Grenzen der Niederschwelligkeit	79
5.3.7	Strukturelle Grenzen der Niederschwelligkeit	82
6	Fazit	85
7	Nachtrag	89
8	Bibliographie	90
8.1	Literatur	90
8.2	Internet	94
9	Glossar	95